

Europäisches Institut für Klima und Energie

Bleiben Sie auf dem Laufenden. Bestellen Sie jetzt den LobbyControl-Newsletter!

Das **Europäische Institut für Klima und Energie** (EIKE) gilt als die Speerspitze der Lobby, die den menschengemachten Klimawandel leugnet.^[1] ^[2] EIKE ist kein Forschungsinstitut und publiziert nicht in wissenschaftlichen Fachzeitschriften.

Europäisches Institut für Klima und Energie (EIKE)

Rechtsform

Tätigkeitsbe Lobbyarbeit zur Leugnung eines
reich Klimawandels

Gründungsda Februar 2007
atum

Hauptsitz Unstrutweg 2, 07743 Jena

Lobbybüro

Lobbybüro

EU

Webadresse eike-klima-energie.eu

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Kritik	1
2 Verbindungen	2
2.1 Alternative für Deutschland (AfD)	2
2.2 Institut für Unternehmerische Freiheit	2
2.3 Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft	2
2.4 Committee for a Constructive Tomorrow (CFACT)	3
2.5 Heartland Institute	3
2.6 International Climate Science Coalition	3
3 Organisationsstruktur und Personal	4
3.1 Leitung	4
3.2 Fachbeirat	4
4 Finanzen	5
5 Weiterführende Informationen	5
6 Einelnachweise	5

Kurzdarstellung und Kritik

Das 2007 als gemeinnütziger Verein gegründete Europäische Institut für Klima und Energie (EIKE) mit Sitz in Erfurt bietet eine Plattform für Diskussionen und Publikationen, erstellt Gutachten, organisiert Symposien und Kongresse. Die wichtigste Veranstaltungsreihe sind die Internationalen Klima- und Energiekonferenzen. EIKE leugnet den menschengemachten Klimawandel und lehnt jegliche Klimapolitik ab.^[3] Nach Angaben des Bundesumweltamtes verbreitet EIKE Thesen, die dem wissenschaftlichen Konsens widersprechen.^[4] Nach

Auffassung von Gabor Paal, einem Journalisten des SWR, hält kein Beweis und kaum eine Behauptung der Klimaskeptiker von EIKE einer Nachprüfung stand.^[5] Zum großen Teil stützten sie sich auf Rest-Unsicherheiten in der Forschung, die es tatsächlich gibt oder arbeiteten mit Diffamierungen einzelner Wissenschaftler. Laut dem EIKE-Pressesprecher Hans-Joachim Lüdecke brauchen wir ohnehin keine Klimaforscher, schließlich gebe es keine wissenschaftlichen Beweise dafür dass CO2 die Atmosphäre aufheize.^[6]

Das Institut kooperiert eng mit dem [Committee for a Constructive Tomorrow \(CFACT\)](#), einem wichtigen Koordinator der internationalen Klimaleugner. EIKE-Präsident Holger Thuß hat dessen Ableger CFACT Europe mit gegründet und ist dessen Geschäftsführer. Weiterhin arbeitet EIKE mit der Klimaleugner-Lobbyvereinigung [Heartland Institute](#) zusammen. Über ihre Repräsentanz im Bundesfachausschusses Energie der [Alternative für Deutschland \(AfD\)](#) hat EIKE erheblichen Einfluss auf deren Umwelt- und Energiepolitik. Mitglieder im Bundesfachausschuss sind Michael Limburg, Vizepräsident von EIKE, Horst-Joachim Lüdecke, EIKE-Pressesprecher, sowie Autoren von EIKE. Kooperationspartner von EIKE ist das neoliberale [Institut für Unternehmerische Freiheit](#), dessen Vorstandsmitglied und Geschäftsführer Wolfgang Müller Generalsekretär von EIKE ist.

Verbindungen

Alternative für Deutschland (AfD)

Folgende Mitglieder/Funktionsträger der AfD wirken bei EIKE mit:

- Michael Limburg, Mitglied der AfD und Stellv. Vorsitzender des AfD-Bundesfachausschusses Energie, ist Vizepräsident von EIKE^[7]
- Horst-Joachim Lüdecke, Mitglied der AfD und Mitglied des AfD-Bundesfachausschusses Energie, ist Pressesprecher von EIKE^[8]
- Karl-Heinz Krause, Mitglied der AfD, Mitglied des AfD-Bundesfachausschusses Energie und Stellv. Vorsitzender der AfD-nahen [Desiderius-Erasmus-Stiftung](#), veröffentlicht regelmäßig Artikel bei EIKE

Institut für Unternehmerische Freiheit

EIKE arbeitet eng mit dem [Institut für Unternehmerische Freiheit \(IUF\)](#) zusammen, das in Klima- und Energiefragen ähnliche Positionen vertritt.^[9] Mit diesem neoliberalen Netzwerk organisiert EIKE seit 2009 regelmäßig gemeinsame Veranstaltungen, so die 7. Internationale Klima- und Energiekonferenz vom 10. April 2014^[10] und die 9. Internationale Klima- und Energiekonferenz vom 11. Dezember 2015.^[11]

Wolfgang Müller, der Generalsekretär von EIKE, ist gleichzeitig Geschäftsführer und Vorstandsmitglied des [Institut für Unternehmerische Freiheit](#).

Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft

Folgende Mitglieder/Funktionsträger der Hayek-Gesellschaft wirken bei EIKE mit:

- Holger Thuß, Mitglied der Hayek-Gesellschaft, ist Präsident von EIKE
- Michael Limburg, Mitglied der Hayek-Gesellschaft, ist Vizepräsident von EIKE
- Wolfgang Müller, Mitglied der Hayek-Gesellschaft, ist Generalsekretär von EIKE

Michael Limburg, Vizepräsident von EIKE sowie Mitglied der AfD und der Hayek-Gesellschaft, tritt bei Veranstaltungen der Hayek-Gesellschaft auf. Am 30. Oktober 2019 hält er auf dem von der Hayek-Gesellschaft organisierten FORUM FREIHEIT 2019 einen Vortrag zum Thema „Klimasozialismus“.^[12] Limburg ist der einzige Referent zu diesem Thema; seriöse Klimawissenschaftler sind nicht geladen. Die Moderation übernimmt Carlos A. Gebauer, Vorstandsmitglied der Hayek-Gesellschaft, der bereits 2010 in einem bei family.fair gesendeten Interview mit Limburg als dessen Stichwortgeber fungierte.^[13] Am 23. September 2019 referierte Limburg beim Hayek-Club Berlin zum Thema: „Kann unsere Energiewende das Klima retten?“^[14]

Committee for a Constructive Tomorrow (CFACT)

Das CFACT gilt als wichtiger Koordinator der internationalen Klimaleugnerszene, das u. a. von Chrysler, Exxonmobil und Chevron finanziert wird.^{[15][16]} Das 2004 von EIKE-Präsident Holger Thuß gegründete CFACT Europe^[17] ist eng mit EIKE verbunden. Laut Monitor sind CFACT Europe unter derselben Adresse in Jena eingetragen wie EIKE.^[18] Artikel von CFACT werden bei EIKE veröffentlicht.^[19] EIKE-Präsident Holger Thuß ist laut Eintrag im Vereinsregister vom 08.12.2018 einer der beiden Geschäftsführer von CFACT Europe. Wolfgang Müller, Generalsekretär von EIKE, ist für das CFACT Climate Change Programme verantwortlich.^[20] Das CFACT bzw. sein Ableger CFACT Europe sind regelmäßig Mitveranstalter und Mitsponsoren der von EIKE organisierten "Internationalen Klimakonferenzen".^{[21][22]}

Heartland Institute

EIKE kooperiert mit dem [Heartland Institute](#), das Spenden der Industrie einwirbt, um damit Internetblogs und scheinbar neutrale Organisationen für die Verbreitung von Zweifeln am Klimawandel zu finanzieren.^{[23][24]} Zu den Spendern gehört auch die Mercer-Foundation, die wiederum Großspender von Trumps Wahlkampf war.^[25] Das Heartland Institute gehört dem [Atlas Network](#) an.

Holger Thuß, Präsident von EIKE, ist Politischer Berater des Heartland Institute.^[26] EIKE-Pressesprecher Horst-Lüdecke und Generalsekretär Wolfgang Müller traten als Redner bei Veranstaltungen des Heartland Institutes auf.^[27] Beispiele für Kooperationen sind die Organisation des Heartland Institute's ICCC-8^[28], die 8. Internationale Klima- und Energiekonferenz in München^[29] sowie die 9. Internationale Klima- und Energiekonferenz in Essen, auf der Vertreter von EIKE, des [Heartland Institute](#) und des [Institut für Unternehmerische Freiheit](#) (IUF) referierten.^[30]

International Climate Science Coalition

Die International Climate Science Coalition (ICSC) ist eine Klimaleugnerorganisation, die u.a. vom [Heartland Institute](#) finanziert wird^[31] mit dem sie kooperiert.^[32]

Folgende Mitglieder des Vorstands/Beirats von EIKE sind Beiratsmitglieder der ICS:

- Michael Limburg, Vizepräsident von EIKE, ist Mitglied des Politischen Beirats („Policy Advisory Board“), der ICSC
- Nils-Alexander Mörner, Mitglied des EIKE-Fachbeirats, ist Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats („Science Advisory Board“) der ICSC

Quelle:^[33]

Organisationsstruktur und Personal

Leitung

- **Holger Thuß** (Präsident), Jenaer CDU-Lokalpolitiker und Verleger (Thuß & van Riesen)
 - Mitgründer und Geschäftsführer von [CFACT Europe](#), dem Ableger des US-amerikanischen [Committee for a Constructive Tomorrow](#) (CFACT)^{[34][35]}
 - Politischer Berater des [Heartland Institute](#)^[36]
 - Mitglied der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)^[37]
 - Autor der libertären Zeitschrift "eigentümlich frei"
- **Michael Limburg** (Vizepräsident)
 - Mitglied der [Alternative für Deutschland](#) (AfD) und ihres Fachbeirats Energiepolitik^{[38][39]}
 - Mitglied der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#)^[40]
 - Mitglied des Politischen Beirats der [International Climate Science Coalition](#) (ICSC)^[41]
 - Gründungsmitglied des [Climate Exit \(Clexit\) Committee](#)^[42]
 - Autor der libertären Zeitschrift "eigentümlich frei"
- Klaus-Eckart Puls (Pressesprecher)
- Horst-Joachim Lüdecke (Pressesprecher), emeritierter Professor für Strömungsmechanik der Hochschule für Technik und Wirtschaft des Saarlandes^[43], ist Mitglied der [Alternative für Deutschland](#) (AfD) und ihres Fachbeirats Energiepolitik^[44]
- **Wolfgang Müller** (Generalsekretär)^[45]
 - Geschäftsführer des [Institut für Unternehmerische Freiheit](#)
 - Verantwortlicher für das [CFACT Climate Change Programme](#)^[46]
 - Beiratsmitglied der Freedom and Entrepreneurship Foundation^[47]
 - Mitglied der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und der [Mont Pelerin Society](#)
 - Autor der libertären Zeitschrift "eigentümlich frei"
 - ehem. Mitarbeiter der [Friedrich-Naumann-Stiftung](#)^[48]

Fachbeirat

Nach eigenen Angaben trägt die enge Verbindung zwischen EIKE und führenden Wissenschaftlern entscheidend dazu bei, dass sich die Bildungsinhalte von EIKE stets an den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen orientieren. Der Fachbereich von EIKE setze sich deshalb aus führenden Vertretern relevanter Fachbeiräte aus aller Welt zusammen.^[49] Die nachstehende Aufstellung zeigt jedoch, dass einige Mitglieder nicht einmal einen akademischen Abschluss im Bereich Naturwissenschaften haben. Die Professoren aus dem Bereich Naturwissenschaften sind alle emeritiert. Unter den Mitgliedern befindet sich kein einziger Metereologe oder Klimatologe, der zur Zeit an einer wissenschaftlichen Forschungseinrichtung oder Universität aktiv ist.

Mitglieder des Fachbeirats sind:

- Helmut Alt, Dipl.-Ing., FH Aachen, i.R., ehem. Mitarbeiter von [RWE/BV Düren](#), Honorarprofessor, Ehrenmitglied der [Kerntechnische Gesellschaft](#)

- Dieter Ameling, Dipl.-Ing., TU Clausthal, ehem. Präsident der [Wirtschaftsvereinigung Stahl](#) und des Stahlinstitut VDEH
- Richard S. Courtney, Energieberater, Technischer Redakteur bei CoalTrans International (einer Zeitschrift der internationalen Kohleindustrie), Mitglied des „Energy and Environment Editorial Board“ der Zeitschrift „Energy and Environment“^[50] und Beiratsmitglied von [CFACT](#) ^[51]
- Friedrich-Karl Ewert, em. Professor für Geotechnik an der Universität Paderborn
- Edgar Ludwig Gärtner, Autor von „Öko-Nihilismus: Eine Kritik der Politischen Ökologie“, Mitglied der [Friedrich A. von Hayek - Gesellschaft](#) und Blogger auf dem libertären Magazin „eigentümlich frei“^[52]
- Hans Jelbring, Stockholm University, Leiter des Department of Physical Geography and Quaternary Geology i.R.^[53], „Special Advisor“ des [Independent Committee on Geoethics](#)^[54]
- Hans H.J. Labohm, Ökonom und Publizist (1987-1992 OECD-Vertreter der Niederlande) IPCC Expert Reviewer AR4 (2007), Regionaldirektor Niederlande des [Climate Exit \(Clexit\) Committee](#)^[42]
- Horst-Joachim Lüdecke (siehe Leitung)
- Horst Malberg, em. Professor für Meteorologie und Klimatologie an der FU Berlin, ehem. Direktor des meteorologischen Instituts der FU
- Nils-Axel Mörner, Ozeanograph, em. Professor an der Uni Stockholm
 - Mitglied des Politischen Beirats („Policy Advisory Board“) der International Climate Science Coalition (ICSC)^[55]
 - Regionaldirektor Schweden des [Climate Exit \(Clexit\) Committee](#)^[42]
 - Mitglied des Lenkungsausschusses ("Steering Committee") des [Independent Committee on Geoethics](#)^[56]

Quelle: [\[57\]](#)

Finanzen

Laut seiner Webseite finanziert sich das Institut über Mitgliedsbeiträge und Spenden. Die Namen der Spender werden nicht bekannt gegeben.

Weiterführende Informationen

- Broschüre: Und sie erwärmt sich doch Was steckt hinter der Debatte um den Klimawandel, Hrsg. Umweltbundesamt, 1. Aufl. 2013
- Dealing in Doubt The Climate Denials Machine Vs Climate Science, Greenpeace USA, September 2013
- Conceiling their sources - who funds Europe's climate change deniers, Corporate Europe Observatory December 2010
- Klimafakten.de

Einelnachweise

1. ↑ Andreas Kraft: [Klares Ziel: Keine Kompromisse](#), Frankfurter Rundschau online vom 29. November 2010, frontline, abgerufen am 30. April 2013
2. ↑ Cordula Meyer: [Lobbyisten: Wie einige US-Wissenschaftler Zweifel am Klimawandel säen](#), Spiegel online, 4. Oktober 2010

3. ↑ [EIKE, Webseite EIKE](#), abgerufen am 23. 10. 2015
4. ↑ [Und sie erwärmt sich doch Was steckt hinter der Debatte um den Klimawandel](#), Hrsg. Umweltbundesamt, 1. Aufl. 2013, S. 110
5. ↑ [Kommentar von Gabor Paal im SWR2 Journal am Morgen vom 29. 11. 2010](#), Webseite SWR, abgerufen am 22. 10. 2015
6. ↑ [Jeanne Rubner: Wir brauchen keine Klimaforscher](#), Süddeutsche Zeitung online vom 31. März 2010, Webseite abgerufen am 22. 10. 2015
7. ↑ [AfD Klimapolitik „Auch hier bitte klare Kante“](#), eike-klima-energie.eu vom 27.01.2014, abgerufen am 06.12.2018
8. ↑ [Keine Spur von Antifa bei AfD-Vortrag](#), swp.de vom 20.04.2017, abgerufen am 06.12.2018
9. ↑ [Dr. Michael von Prollius](#), iuf-berlin.com vom 05.07.2019, abgerufen am 08.10.2019
10. ↑ [Programm der Veranstaltung auf der Webseite des IUF](#), abgerufen am 22. 10. 2015
11. ↑ [9. Internationale Klima- und Energiekonferenz, Programm: 11. Dezember 2015](#). Webseite IUF, abgerufen am 23. 10. 2015
12. ↑ [FORUM FREIHEIT 2019](#), hayek.de, abgerufen am 08.10.2019
13. ↑ [Michael Limburg im Gespräch mit Carlos A. Gebauer über das Weltklima](#), Gloria.tv vom 224.04.2010, abgerufen am 08.10.2019
14. ↑ [Vergangene Veranstaltung](#), hayek-berlin.de, abgerufen am 09.10.2019
15. ↑ [Anita Blasberg und Kerstin Kohlenberg: Die Klimakrieger](#), ZEIT online vom 22. November 2012, Webseite abgerufen am 14. 10. 2015
16. ↑ [Jeanne Rubner: Wir brauchen keine Klimaforscher](#), Süddeutsche Zeitung online vom 31. März 2010, Webseite abgerufen am 22. 10. 2015
17. ↑ [CEFACT Europe President in the Media](#), cfact.org vom 19.08.2010, abgerufen am 08.12.2018
18. ↑ [Die Öl-Industrie und das Institut Eike](#), erneuerbareenergien.de, abgerufen am 08.12.2018
19. ↑ [Artikel von Cfact](#), eike-klima-energie.eu, abgerufen am 08.12.2018
20. ↑ [Meet the skeptics at CFACT`s COP16 press conference Monckon, Spencer & Rothbard on Climate Science & Policy December 9, 2010](#), Website cfact, abgerufen am 01.05.2013
21. ↑ [2. Internationale Klimakonferenz](#), Webseite EIKE, abgerufen am 23. 10. 2015
22. ↑ [CFACT cosponsors international climate conference](#), 10. November 2010, Webseite CFACT, abgerufen am 24. 10. 2015
23. ↑ [Und sie erwärmt sich doch Was steckt hinter der Debatte um den Klimawandel](#), Hrsg. Umweltbundesamt, 1. Aufl. 2013, S. 105
24. ↑ [Dealing in Doubt The Climate Denials Machine Vs Climate Science](#), Greenpeace USA, September 2013
25. ↑ [Susanne Götze und Annika Joeres: Kohle, Kohle, Kohle](#), Süddeutsche Zeitung vom 8./9.12.2018, S. 38
26. ↑ [About Us Policy Experts](#), heartland.org, abgerufen am 15.12.2018
27. ↑ [Press Release: Heartland Institute to present latest climate Science in Poland](#), heartland.org vom 15.11.2018, abgerufen am 08.12.2018
28. ↑ [Scientists Advocate Climate Realism at Heartland Institute's ICCC-8](#), Januar 2013, Webseite Heartland Institute, abgerufen am 22. 10. 2015
29. ↑ [Kevin Grania: EIKEs neuer Freund](#), Webseite Klimaretter, abgerufen am 24. 10. 2015
30. ↑ [9. Internationale Klima- und Energiekonferenz, Programm: 11. Dezember 2015](#). Webseite IUF, abgerufen am 23. 10. 2015
31. ↑ [International Climate Science Coalition](#), sourcwatch.org, abgerufen am 10.12.2018
32. ↑ [Climate Change Reconsidered II](#), climatescienceinternational.org, abgerufen am 10.12.2018
33. ↑ [WHO WE ARE](#), climatescienceinternational.org, abgerufen am 10.12.2018

34. ↑ [CEFACT Europe President in the Media](#), cfact.org vom 19.08.2010, abgerufen am 08.12.2018
35. ↑ Eintrag beim Vereinsregister des Amtsgerichts Jena, Abruf vom 08.12.2018
36. ↑ [About Us Policy Experts](#), heartland.org, abgerufen am 15.12.2018
37. ↑ Unterzeichner der Erklärung zur Hayek-Gesellschaft vom 24. Juli 2015
38. ↑ [Malte Kreuzfeld: Energieausschuss der AfD](#), taz.de vom 27. 9. 2013, abgerufen am 23. 10. 2015
39. ↑ [Energiepolitisches Manifest](#), 30. 01. 2014, Webseite EIKE, abgerufen am 24. 10. 2015
40. ↑ Unterzeichner der Erklärung zur Hayek-Gesellschaft vom 24. Juli 2015
41. ↑ [ISC Political Advisory Board](#), climatesciendeinternational.org, abgerufen am 10.12.2018
42. ↑ [42,042,142,2 Clexit Members](#), clexit.net, abgerufen am 14.12.2018
43. ↑ [Der anthropogene Beitrag zum Klimawandel ist Realität](#), uni-heidelberg.de, abgerufen am 08.06.2016
44. ↑ [Keine Spur von Antifa bei AfD-Vortrag](#), swp.de vom 20.04.2017, abgerufen am 06.12.2018
45. ↑ [Press Release: Heartland Institute to present latest climate Science in Poland](#), heartland.org vom 15.11.2018, abgerufen am 08.12.2018
46. ↑ [Meet the skeptics at CFACT's COP16 press conference Monckton, Spencer & Rothbard on Climate Science & Policy December 9, 2010](#), Website cfact, abgerufen am 01.05.2013
47. ↑ [Advisory Board](#), ffundacjawip.org, abgerufen am 09.12.2018
48. ↑ [Bund Freiheit der Wissenschaften 28. 12. 2005 Gemeinsame Tagung mit der Friedrich-Naumann-Stiftung](#), Website bund-freiheit-der-wissenschaft, abgerufen am 5. Mai 2012
49. ↑ [Fachbeirat](#), eike-klima-energie.eu, abgerufen am 11.10.2019
50. ↑ [Energy and Environment](#), multi-science.co, abgerufen am 11.10.2019
51. ↑ [Profil](#), CFACT.org, abgerufen am 10.10.2019
52. ↑ [Profil](#), gaertner-online.de, abgerufen am 15.12.2018
53. ↑ [Profil](#), researchgate.net, abgerufen am 11.10.2019
54. ↑ [Membership](#), gothic.com, abgerufen am 11.10.2019
55. ↑ [ISC Political Advisory Board](#), climatesciendeinternational.org, abgerufen am 10.12.2018
56. ↑ [Membership](#), geoethics.com, abgerufen am 14.12.2018
57. ↑ [Webseite EIKE - Fachbeirat](#) abgerufen am 10.10.2019